



Reaktivierung der Bördebahn erfordert Aktivitäten

Mitte Dezember 2019 wird der Vorlaufbetrieb der Bördebahn beginnen. Von diesem Zeitpunkt an wird die Bahn sechsmal täglich zwischen Düren und Euskirchen in beide Richtungen verkehren. Da die Strecke dann noch nicht voll ausgebaut sein wird, werden die Fahrten zunächst ungefähr 50 Minuten dauern. Im Endausbau ab 2022 verringert sich die Fahrtzeit allerdings auf 35 Minuten.

In Zülpich fährt die Bördebahn zu Beginn die Haltepunkte Zülpich Bahnhof und Nemmenich an. Bis zum Start des Vorlaufbetriebs müssen Voraussetzungen geschaffen werden, um die Nutzung der Bahn attraktiv zu machen.

Bisher ist bekannt, dass der Bahnübergang an der Römerallee erneuert werden muss und an der Krefelder Straße neben dem Bahnhof ein Park&Ride-Platz entstehen soll. Für beide Maßnahmen steht der Zeitpunkt der Umsetzung noch nicht fest. Wir halten es für wichtig, ebenfalls schon bald Parkmöglichkeiten in Nemmenich zu schaffen und die Busanbindung zum Zülpicher Bahnhof deutlich auszubauen.

Bis zum Endausbau stellen sich noch weitere Fragen:

- Bleibt der Haltepunkt in Zülpich am Bahnhof oder wird er zur Römerallee hin verlegt?
- Müssen die vorhandenen Bushaltestellen angepasst werden?
- Können weitere Haltepunkte in Ülpenich und Dürscheven in Betrieb genommen werden? Welche Voraussetzungen müssen dafür geschaffen werden?
- Wie soll der Busverkehr neu organisiert werden, um ihn an die Bördebahn anzupassen? Es ist keine Option für uns die bisherigen Busverbindungen ersatzlos aufzugeben.

Wir wünschen uns zeitnah eine erste Bürgerversammlung, um zu erfahren, was die Menschen in Zülpich erwarten, denn es ist wichtig, die Akzeptanz für die Inbetriebnahme der Bahn von vornherein hochzuhalten. Alle Bürger*innen sollten mit ihren Ideen und Vorschlägen zum Gelingen der Reaktivierung beitragen können. Verwaltung und Politik müssen wissen, an welchen Stellen Handlungsbedarf besteht. Wir wollen nicht warten, bis uns ein fertiges Konzept vorgelegt wird, das wir dann nur noch abnicken können.

Sagen Sie uns, was Sie bewegt – auch zu diesem Thema. Wir können nicht versprechen, immer Ihrer Meinung zu sein, aber wir versprechen Ihnen zuzuhören.

Angela Kalnins, Tel.: 02252/4256, Theo Trösser, Tel.: 02252/7956,
E-Mail: gruene-zuelpich@gmx.de